

RGS-News

2. Ausgabe der Schülerzeitung
Januar/Februar 2020

Was euch in dieser Ausgabe erwartet:



Unsere Klassentiere

(S.3)



Ausflüge & Aktionen

rund um die Schule

(S.4-6)

*Tipps zum Basteln,
Spielen, Filme gucken*

(S.7-9)

Allerlei Wissenswertes

(S.10-11)

Mal- und Rätselspaß

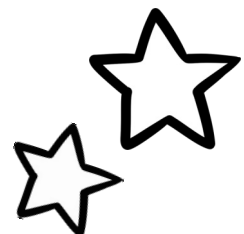
(S.12)

... und vor allem:

Das große Interview mit unserem

Schulleiter

(S.2)



Interview mit unserem Schulleiter Herrn Gatzke



F: Warum wollten Sie Schulleiter werden?

A: Ich wollte gerne für eine ganze Schule verantwortlich sein, darum wurde ich Schulleiter und habe mich getraut.

F: Wollten Sie auch schon seit ihrer Kindheit Schulleiter werden?

A: Nein, ich wollte etwas anderes als Kind werden.

F: Warum wollten Sie an diese Schule kommen?

A: Ich wollte an diese Schule kommen, da es eine große Schule ist und ich Nun sehr positive Sachen von dieser Schule gehört habe. Außerdem hatte ich schon Erfahrungen mit Schulen wie dieser, da die Schule, an der ich vorher Lehrer war, dieser Schule hier ähnelte.

F: Wie hieß ihre vorherige Schule?

A: Das war die Grundschule Germanenstraße.

F: Wie lange sind sie schon Schulleiter hier?

A: Ich bin seit sechseinhalb Jahren Schulleiter unserer Schule.

F: Wenn Sie viel Geld bekommen würden, was würden Sie dann für unsere Schule als erstes kaufen?

A: Ich würde das Geld für die Planung und Erneuerung des Schulhofes ausgeben. Ich würde den Schulhof gerne so gestalten, wie die Kinder sich den Schulhof wünschen.

F: Was mögen Sie nicht so gerne an unserer Schule?

A: Es gibt da wenige Sachen, die ich an der Schule nicht mag. Ich würde mir, wie gesagt, wünschen, dass der Schulhof schöner wäre. Den mag ich im Moment nicht so gerne und ich mag es nicht so sehr, wenn Kinder zu mir kommen, die Unsinn gemacht haben.

F: Was mögen Sie, z.B. Essen, Hobbys, Freizeit?

A: Ich esse vieles sehr gerne. Besonders gerne esse ich Fisch und Gemüse. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport. Ich mache Triathlon. Das ist eine Ausdauersportart. Man schwimmt, läuft und fährt Rennrad. Das mache ich auch auf Wettkämpfen. Ansonsten lese ich gerne in meiner Freizeit oder gehe in die Küche und koche etwas Leckeres.

F: Wie alt sind Sie?

A: Ich bin 51 Jahre alt.

F: Was haben Sie studiert?

A: Ich habe Grundschullehramt studiert mit den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht. Das habe ich hier an der Universität in Wuppertal.

Vielen Dank für das interessante Interview, lieber Herr Gatzke!

Klassentiere



Jede Klasse unserer Schule hat ein Klassentier.

Die Klassentiere helfen uns beim Lernen, besuchen uns an den Wochenenden und sind sehr beliebt. Viele Klassentiere sind auch befreundet.

Das sind unsere Klassentiere:



Die Geschichte von Mi und Mo - Verschwunden am Strand

Es war einmal eine Familie am Strand. 🌳 Sie hatte zwei Bären. Die hießen Mi und Mo. Die zwei Bären haben im Sand gespielt. Die Familie hat kurz nicht hingeschaut, da waren die Bären weg. Die Familie hat überall gesucht, aber nichts gefunden. Die Mutter der Familie war Lehrerin und die Bären waren die Klassentiere ihrer lieben Klasse. Als sie zurück zu ihrer Schule ging und den Schülern die Geschichte von Mi und Mo erzählte, waren die Schüler sehr traurig. Doch eine Woche später haben die Schüler einen Brief von ihren Bären Mi und Mo bekommen. So hatten die Schüler auch Lust Briefe zu schreiben. Die Lehrerin hat

vorgeschlagen das Thema Briefe anzufangen und alle freuten sich. ❤️ Sie haben gelernt ,wie man Briefe schreibt und verschickt. Sie haben auch den Bären Briefe zurückgeschrieben. Endlich kam die Antwort der Bären. Im Brief stand, dass sie in ein Flugzeug gestiegen seien und nun in Hamburg wären. Dort waren sie in einem Zoo und durften sogar mithelfen und vieles mehr. Nach den Herbstferien sind unsere Bären endlich wieder in der Schule angekommen und hatten Muscheln für uns mitgebracht.

(Faten, 3b, Jasmin, 3b, Rüya 3b & Medina, 3b)

Alice im Wunderland



An einem Abend im Herbst, haben sich die dritten und vierten Klassen unserer Schule am Kinder- und Jugendtheater in Wuppertal getroffen, um das Stück Alice im Wunderland zu sehen.

In dem Stück ging es um ein Mädchen namens Alice, das einem Kaninchen folgt und auf einmal in ein Loch fällt. Dann kommt sie in eine bunte Fantasiewelt und erlebt viele Abenteuer.

Im Theater war es sehr schön. Es war wie im Kino nur mit Menschen auf der Bühne.

Es war ein schöner Abend. Am Ende durften wir den Schauspielern sogar noch die Hand oder einen Check geben.

(Youssef 3a, Taha 4b, Fatima 3a, Faris 3a)



St. Martin an der Reichsgrafenstraße

Endlich war es wieder soweit. Die schöne Zeit der gebastelten Laternen fing wieder an.

Als wir am 06.11.2019 nachmittags zur Schule kamen, trafen wir uns zuerst in den Klassen. Um 18:00 Uhr ging es los. Die Klasse 1a war die erste Klasse und die 4c war die Letzte. Die Musik ging los und wir sangen „Komm wir woll'n Laterne Laufen“, „St. Martin“ und „Durch die Straßen auf und nieder“. Als wir wieder an der Schule ankamen, warteten wir am Feuer. Wir sangen dort noch weitere Lieder. Alle haben was vom Basar gekauft und wir haben Weckmänner gegessen. Leider war es zu spät und wir gingen nach Hause.



(James, 4c)

Advent, Advent ein Lichtlein brennt

Die Adventszeit an der Grundschule Reichsgrafenstraße ist eine schöne Zeit. Die Klassen sind geschmückt, es wird viel vorgelesen und gebastelt und es ist gemütlich.

Jeden Montag gehen alle Kinder der Schule in die Aula zum Adventssingen. Dort singen wir Lieder wie zum Beispiel „Wieder kommen wir zusammen“ oder „In der Weihnachtsbäckerei“. Natürlich gibt es auch in jeder Klasse einen schönen Adventskalender.

Die Viertklässler haben dieses Jahr sogar gewickelt. Das war total schön!

(Aymee, 4b)



„Rockin‘ around the X-mas tree“ -

Unser großer Auftritt

Vor ein paar Wochen war es endlich für 53 Chorkinder der Grundschule Reichsgrafenstraße soweit. Das große Weihnachtskonzert in Remscheid, für das sie lange geübt haben, stand vor der Tür.

Am 13. Dezember war die Generalprobe der Chorkinder.

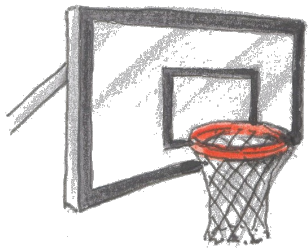
Die Kinder fahren mit Frau Sturmberg und ein paar anderen Lehrern direkt nach der Schule los, um pünktlich in Remscheid anzukommen. Die Busfahrt war sehr lustig, denn kurz vor der Kirche, in der die Generalprobe stattfand, gab es einen Turm, zu dem Frau Sturmberg sehr komische Bemerkungen machte.

In der Kirche angekommen, trafen die Chorkinder einen anderen Chor, eine Band und Profisänger. Gemeinsam wurde nun geprobt. Alles hat super geklappt.

Am nächsten Tag war das Konzert. Alle waren sehr aufgeregt. Das Konzert war ausverkauft. 700 Zuschauer waren im schönen Teo-Otto-Theater und haben uns angehört. Der Chor hat toll gesungen und hat einen Riesenapplaus bekommen. Wir haben uns gefühlt wie kleine Stars. Die Proben haben sich wirklich gelohnt.

(Jan, 4c)





Die Pause an der Grundschule Reichsgrafenstraße

Jeden Tag haben wir an der Schule nach der 2. Stunde unsere große Hofpause.

Alle Kinder gehen dann raus auf den Schulhof.

Dort gibt es eine Schaukel, einen Zug, eine Rutsche und einen Fußballplatz, den wir Käfig nennen.

Eine besondere Sache auf unserem Schulhof ist auch das Spielehaus.

Das Spielehaus ist ein kleines Haus, an dem man Spiele ausleihen kann. Nur Viertklässler

bekommen den Schlüssel und verleihen dann Spielsachen, wie zum Beispiel ein Bord, 4 gewinnt XXL, Stelzen, Springseile, Pferdeleinen, Sandspielzeuge und vieles mehr.

Um das Spielzeug zu bekommen, muss man sich in Zweierreihen aufstellen, einen Ausweis abgeben und natürlich gut auf die ausgeliehenen Sachen aufpassen. Nach der Pause gibt man das Spielzeug am Spielehaus zurück.

Viele Kinder spielen in der Pause aber auch Verstecken oder Treppenfangen.

Ein sehr beliebtes Spiel ist auch das Spiel Knackwurst. Das geht so: Man braucht ungefähr 6 Kinder oder Erwachsene. Es gibt einen Fänger, die anderen müssen weglaufen. Wenn der Fänger zu nah an den Wegläufern ist, können sie im Chor „Knackwurst“ sagen. Dann kann der Fänger sie nicht fangen. Wenn jemand gefangen wird, können die anderen ihn befreien, indem der Gefangene „Knack“ ruft und die anderen ihn berühren und „Wurst“ sagen.

In der Pause haben wir viel Spaß, dennoch ist unser Spielzeug sehr alt und geht immer mehr kaputt. Es reicht auch nicht für alle Kinder. Wir wünschen uns sehr dringend neue Spielzeuge für das Spielehaus und einen Umbau, um unseren Schulhof wieder schöner zu machen.

(Erdi 4c & Leonie 3c)

Schwimmunterricht

Alle vierten Klassen der Grundschule Reichsgrafenstraße gehen jeden Donnerstag mit Herrn Mandel, Herrn Gatzke und Frau Echtermeyer in die Schwimmsperre schwimmen. Da gibt es eine Schwimmergruppe und eine Nichtschwimmergruppe. Als erstes geht die 4b schwimmen, danach die 4a und anschließend die 4c. Zum Schwimmen lernen nutzen wir unsere Arme und Beine, Schwimmbretter, Schwimnudeln und Schwimfflossen.

Die Schwimmer schwimmen zurzeit oft mit Flossen. Wenn sie Zeit haben, tauchen sie.

Den Weg zum Schwimmbad und zurück gehen wir zu Fuß. Wir müssen eine Ampel überqueren, die nur sehr kurz grün ist. Da müssen alle gut aufpassen.

Schwimmen macht sehr viel Spaß.

(Daniah 4b & Melisa 4b)



Basteltipps

Wintereulen

Material:

- 6 Muffinförmchen aus Papier
- 1 Klopapierrolle
- weiße Pappe und orangene Pappe
- Glitzer
- schwarze Filzstifte
- 1 Klebestift

So geht es:

Als Erstes nimmt man die Klopapierrolle. Dann faltet man die Muffinförmchen in der Hälfte und klebt vier davon vorne auf die Klopapierrolle. Die Restlichen klebt man hinten an die Klopapierrolle. Danach schneidet man aus der weißen Pappe die Augen aus. Jetzt malt man schwarze Punkte mit Hilfe des Filzstiftes als Pupillen. Aus der orangenen Pappe schneidet man einen kleinen Schnabel aus und klebt ihn auf. Aus dem oberen Teil der Klopapierrolle kann man noch Ohren formen. So habt ihr die Wintereule.



Blumentopf - Schneemänner

Man braucht:

- einen kleinen Blumentopf
- dekoriertes Klebeband
- Acrylfarbe : Weiß, Schwarz und Orange

So geht es:

Als Erstes nimmt man den Blumentopf und malt ihn mit weißer Acrylfarbe von außen an. Dann lässt man den Blumentopf fünf Minuten trocknen. Anschließend klebt man das Klebeband an den Rand des Blumentopfes und malt ein Gesicht mit einem Mund, zwei Augen und einer Karotten-Nase. Dann ist der Schneemann fertig.



Engel

Man braucht :

- Eine weiße Butterbrottüte
- eine Schere
- etwas zum Dekorieren, (z.B. Filzstifte, Glitzer, Sticker)

So geht es:

Als Erstes nimmt man die Butterbrottüte und schneidet sie in Engelform. Dann kann man seinen Engel nach Belieben mit Farbe, Glitzer, Stempeln oder Stickern dekorieren. Man kann auch noch Haare drankleben. Fertig ist der Tütenengel!

Schneeflocken

Material:

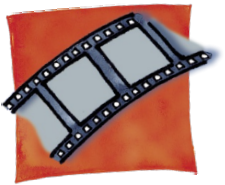
- weißes Papier
- Schere

So geht es:

Zuerst schneidet man das Papier in ein Quadrat. Dann faltet man das Papier viermal zu einem Dreieck. Jetzt schneidet man kleine Dreiecke an den Rand des großen Dreiecks und faltet das Papier wieder auf.

Nun hat man eine schöne Schneeflocke.





Unser Filmtipp:



Coco - Lebendiger als das Leben!

Coco ist ein spannender Animationsfilm.

In dem Film geht es um einen Mann, der seine Familie verlassen hat und vergiftet wurde, seinen Urenkel Miguel und die Familie, die unter einem Fluch steht.

Der Film spielt in Mexiko.

Ein 12-jähriger Junge, namens Miguel, liebte Musik. Doch seine Familie hasste leider alles, was mit Tönen und Instrumenten zu tun hat. Einmal ging Miguel raus und sah ein Plakat. Auf dem Plakat stand „Musik-Wettbewerb.“ Miguel ging heim und baute sich eine Gitarre, aber seine Tante zerstörte die Gitarre, bevor er sich rausschleichen konnte. Traurig ging Miguel mit seinem Hund Danté an einem mexikanischen Feiertag, zum „Tag der Toten“

auf den Friedhof, um das Grab von der Musiklegende Ernesto de la Cruz zu besuchen. Miguel möchte sich seine Gitarre für den Musikwettbewerb leihen. Miguel findet die Gitarre, doch als er einen Akkord auf der Gitarre spielt, passiert plötzlich etwas Sonderbares! Miguel ist im Reich der Toten. Dort trifft er ein nettes Skelett namens Hektor, seine Tante, mehrere verstorbene Onkel und viele mehr. Zusammen mit Hektor und Dante erlebte Miguel ein sehr großes Abenteuer, gewann bei einem Musikwettbewerb und konnte seiner Familie helfen, sich von allen Flüchen zu befreien und die Musik wieder zu lieben.

Wir empfehlen den Film weiter, weil er viel mit Musik, Liebe und Emotionen zu tun hat.

(Yusa 4a & Jaden 4a)

Förderverein der Grundschule Reichsgrafenstraße

Unser Förderverein hat das Ziel, das Schulleben der Kinder zu verbessern.

In den letzten Jahren konnten durch ihn verschiedene Dinge angeschafft werden:

- eine neue, fest installierte Tonanlage für die Aula
- Spielgeräte für die Pausen
- ein Funkmikrofon für unseren tollen Chor
- ein elektronisches Klavier für den Musikunterricht
- ein Hochbeet für schulische Aktivitäten rund um den Sachunterricht
- Utensilien für die Back AG



Außerdem schließt der Förderverein immer wieder Finanzierungslücken, die bei Projektwochen, St. Martin, Nikolaus oder Schulfesten entstehen können. Ohne den Förderverein wären somit viele Aktionen nicht möglich.

Unterstützen Sie unseren Förderverein!

Spieletipps

Diese drei Spiele gibt es bei uns in der Betreuung und werden gerne von den Kindern gespielt:

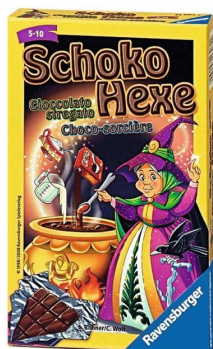
Schokohexe

Das Spiel Schokohexe ist ein verhextes Kartenspiel, bei dem es darum geht, möglichst schnell alle richtigen Zutaten für die Hexenschokolade zu sammeln.

Die Spieler ziehen nacheinander Karten, um die richtigen Zutaten zu sammeln.

Aber aufgepasst: Wenn du eine Hexe ziehst, ist dein Gegner dran. Es ist ein Glücksspiel. Es können 2 bis 4 Spieler mitspielen. Das Spiel dauert ungefähr 15 Minuten.

Das Spiel ist cool, weil es Spaß macht, die richtigen Karten zu ziehen und die Karten lustig aussehen.



Memory

Memory ist ein tolles Denkspiel, bei dem man sich Bilder merken muss, um Pärchen zu finden. Das Spiel verläuft so: Man legt alle Karten verdeckt hin. Dann decken die Spieler nacheinander immer zwei Karten auf und alle versuchen sich die Karten zu merken. Wenn man zwei gleiche Karten aufgedeckt hat man ein Pärchen. Das darf man behalten und ist nochmal dran. Gewonnen hat der, der die meisten Pärchen findet.

(Leon, 4b)

Die weiterführenden Schulen

Für die Viertklässler beginnt nun eine aufregende Zeit. Für sie endet die Grundschulzeit bald und sie müssen sich an einer weiterführenden Schule anmelden. Es gibt verschiedene Schulformen in Wuppertal: die Hauptschule, die Realschule, das Gymnasium und die Gesamtschule. Für jedes Kind ist eine andere Schule die beste.

In der Hauptschule ist der Unterricht praxisbezogen und die Klassen sind nicht so groß. Die Kinder können sich auch schon verschiedene Berufe in einem Praktikum angucken. Die Kinder lernen Englisch als Fremdsprache. Man kann einen Hauptschulabschluss machen.

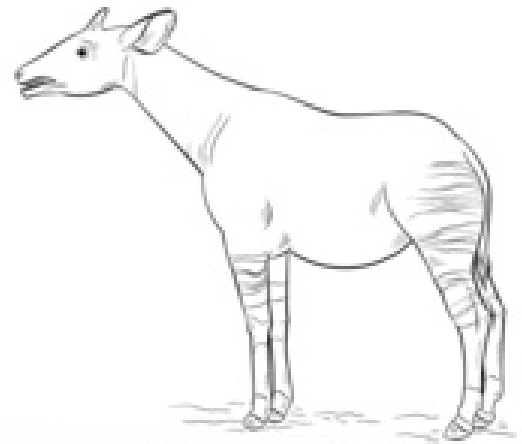
In der Realschule sind die Klassen etwas größer und die Kinder können zwei Fremdsprachen lernen. Man kann als Abschluss die Mittlere Reife, einen Realschulabschluss, machen.

Auf dem Gymnasium müssen die Kinder vieles alleine lernen. Hier kann man verschiedene Fächer wählen und das Abitur machen.

Auf der Gesamtschule kann man alle Schulabschlüsse machen und kann viele Kurse selber aussuchen. Hier sind verschiedene Bildungsgänge an ein und derselben Schule. Wir haben für euch einige Schulen in Wuppertal aufgeschrieben, die in unserer Nähe liegen:

Gesamtschule Uellendahl-Katernberg, Carl-Fuhlrott-Gymnasium, Friedrich-Bayer-Realschule, Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium

(Natali, 3c & James, 4c)



Das Okapi

Ein Okapi ist ein Tier, das leider sehr viele Leute nicht kennen. Deshalb schreiben wir heute etwas über das Okapi. Das Okapi ist ein Paarhufer und sieht aus wie einer Mischung aus Zebra und Giraffe. Es ist rotbraun, schwarz und weiß.

Das Okapi lebt im Regenwald in Kongo. Es versteckt sich gerne und läuft nicht häufig über offenes Gelände, da es sonst von Menschen und Leoparden gejagt wird. Der Mensch und der Leopard sind nämlich die Feinde des Okapis.

Okapis werden auch Waldgiraffen genannt. Sie fressen am liebsten Blattspitzen, sind also Pflanzenfresser, wie die Giraffen.

Die Schwangerschaft des Okapis dauert 14-15 Monate. Das Jungtier eines Okapis nennt man auch Kalb. Sie wiegen bei der Geburt bis zu 30 Kilogramm. Die Weibchen sind größer als die Männchen. Die Männchen haben Hörner. Okapis werden im Alter von 1,5- 3 Jahren geschlechtsreif und sind ca. bis zum 17. Lebensjahr fortpflanzungsfähig. Die Paarungszeit dauert 1-2 Wochen.

Ich hoffe, du weißt jetzt, was ein Okapi ist. Die gibt es übrigens auch im Wuppertaler Zoo.

(Jaden 4a, Asma 4a & Yusa 4a)

Pokémon

Viele Kinder an unserer Schule sind große Pokémonfans und sammeln Pokémonkarten. Pokémon sind Wesen, die man fangen, sammeln und trainieren kann. Heute wollen wir euch einige Pokémon vorstellen:

Flamiau

Flamiau ist ein Feuerpokémon, das sich in das starke Fuego weiterentwickeln kann. Es kann viele Spezialattacken erlernen.

Galopa

Galopa ist ein wunderschönes Feuerpokémeon. Es ist die Weiterentwicklung von Ponita. Galoppa zeichnet sich durch den Flammenkörper aus und gehört zu den schnellsten Pokémon der Welt. Seine erste Stufe ist Ponita.

Mauzi

Mauzi ist ein Pokémon, das es schon sehr lange gibt. Seine beliebteste Attacke ist der Morgenhieb. Es ist ein Original Pokémon vom Team Rocket.

Evoli

Evoli ist ein normales Pokémon, aber kann alle Attacken lernen. Es ist das Pokémon mit der am größten verzweigten Evolution und kann sich in acht verschiedene Pokémon weiterentwickeln.

Pikachu

Pikachu ist ein Elektropokémon. Es ist sehr beliebt, weil es süß ist. Es kann sich zu Raichu weiterentwickeln.

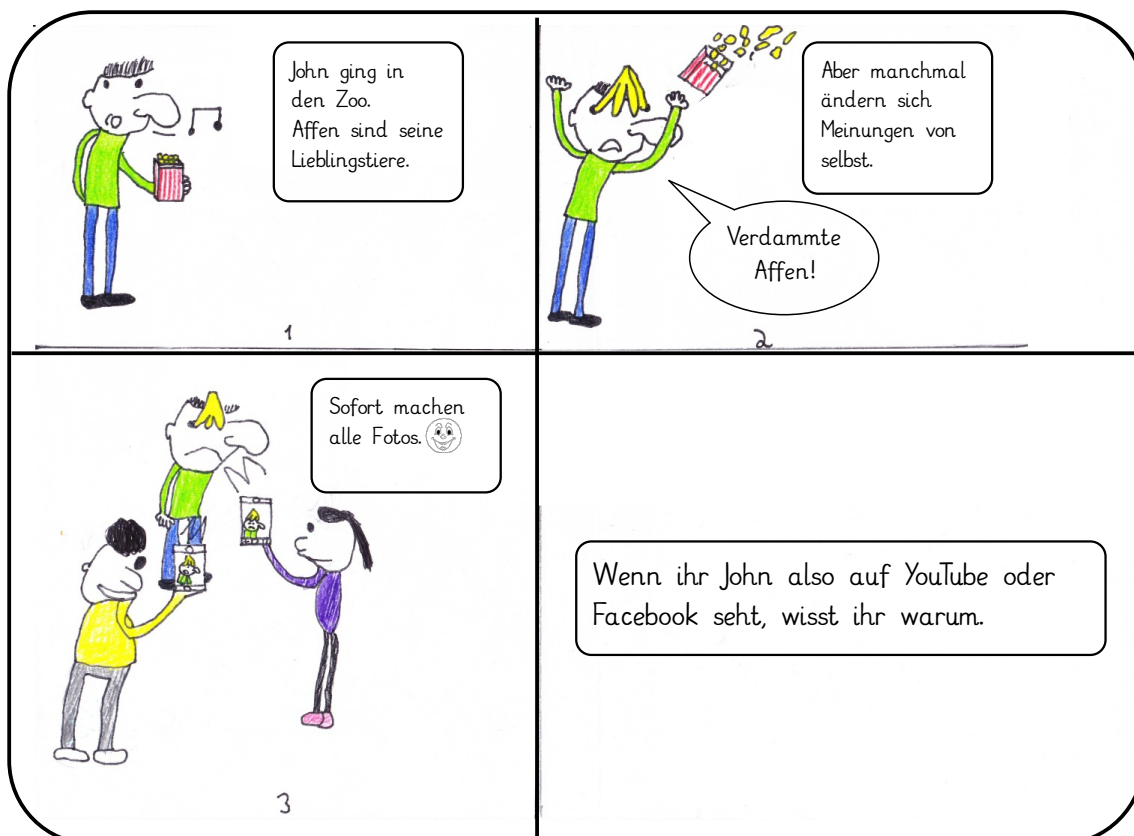
Mewtu

Mewtu ist ein legendäres Psychopokémon. Es gehört zu den stärksten Pokémon der Welt.

Pokémon gefallen uns, weil man sie sammeln kann und sich viel über sie unterhalten kann.

Wir empfehlen euch auch die Spiele „Pokemon - Let's go Pikachu“ und „Pokémon - Let's go Evoli“, weil man hier zu einem guten Pokémontrainer ausgebildet wird und viel von der Welt der Pokémon sieht.

Faris (3a), Fatima (3a), Youssef (3a) & Taha (4b)



COMIC

(Berke, 4c)

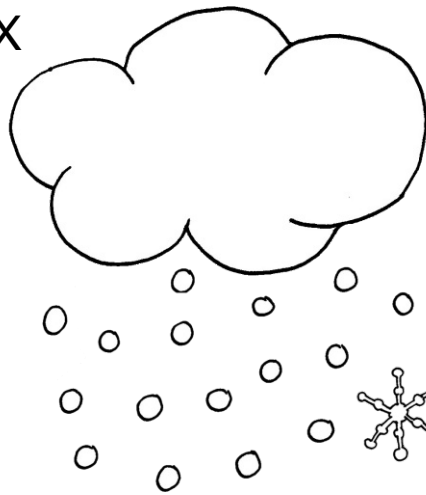
Mal- und Rätselspaß

Klassentier-Suchsel

-> Findest du alle Klassentiere?

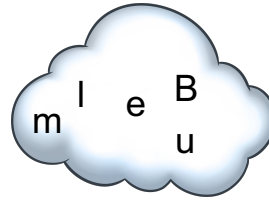
I	J	Y	L	Q	O	Z	X	W	E	Z	G
P	M	X	O	J	G	F	R	I	D	A	G
G	A	W	N	N	C	M	O	W	V	S	A
U	X	M	I	O	M	P	I	A	U	K	B
H	R	I	L	X	Q	C	G	P	A	U	L
K	U	L	X	M	P	G	B	E	L	L	A
T	F	L	R	U	P	U	P	S	I	V	N
K	P	V	U	Q	E	C	Y	Z	J	V	Z
W	I	L	M	A	Z	L	W	B	W	T	P
Q	E	C	J	G	Y	E	C	E	M	I	L
C	T	Z	M	Q	B	A	Z	W	O	Q	O
O	R	Y	Q	C	J	N	P	I	T	F	U

Diese Wörter findest du im Suchsel: PAUL, MI, MO, WILMA, LEA, PUPSI, LONI, EMIL, ELLA, PIET, FRIDA, PIA, PIT, MAX



Buchstabensalat

-> Welche Wörter kannst du aus den Buchstaben bilden?





Sudoku

	4	1	
2			3
4		3	
	3		4